



Herbstgenüsse in der Steiermark. © STG | Tom Lamm

Herbsttourismus in der Steiermark

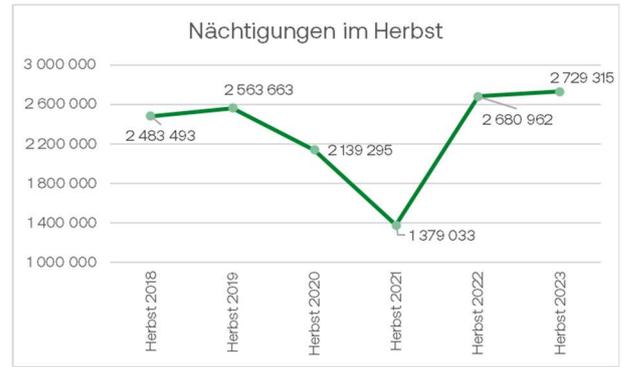
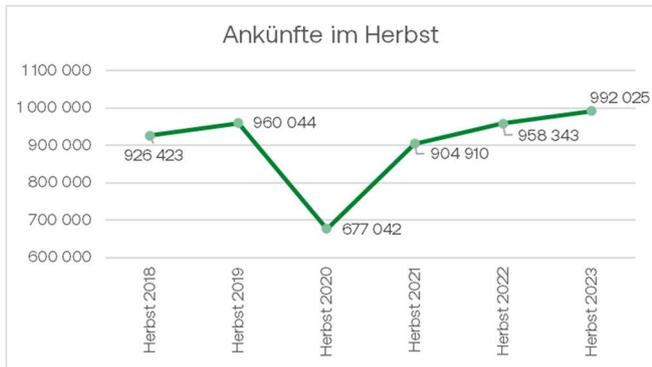
Die Herbstverfärbung hat eingesetzt, die Ernte von Wein, Äpfeln und Kürbissen ist größtenteils eingefahren, das Vieh kommt von der Alm zurück, und vielerorts finden Veranstaltungen als ‚Sommerkehraus‘ statt. Es ist der ideale Zeitpunkt, um auf den für das Grüne Herz so wichtigen Herbsttourismus mit 2,7 Mio. Nächtigungen zu blicken.

- Knapp eine Million Gäste sorgen im bunten Herbst für 2,7 Millionen Nächtigungen. Großes Potenzial liegt am Heimmarkt Österreich selbst, der rund 70 % Ankunftsanteil am Herbst hat. Die beliebtesten steirischen Erlebnisregionen sind das Thermen- & Vulkanland, die Region Graz und Schladming-Dachstein.
- Der Herbst-Gast? Er verreist am liebsten zu zweit, ist ausgabefreudiger als der durchschnittliche Sommergast und entscheidet sich sehr kurzfristig. Landschaft und Wanderangebot sind die wichtigsten Motive für die Reisedestination Steiermark. Genuss wird großgeschrieben, ist er doch Motiv und Hauptaktivität und erzielt dabei höchste Zufriedenheit.
- Veranstaltungs- & Aktivtipps zwischen Buschenschanklauf, Klanglicht und Almrunde

„Der Herbst trägt mit 2,7 Millionen Nächtigungen zur positiven touristischen Entwicklung bei und unterstreicht, dass sich die Steiermark erfolgreich zu einer Ganzjahresdestination entwickelt hat. Besonders bei den Österreicherinnen und Österreichern kann das Grüne Herz als Destination für den Herbsturlaub punkten, vor allem durch die wunderschönen Wanderlandschaften und die steirische Kulinarik“, so **Tourismuslandesrätin Barbara Eibinger-Miedl**.

„Im prachtvoll-farbintensiven Herbst kann man in der Steiermark aus dem Vollen schöpfen. Einerseits bieten unzählige Veranstaltungen – von Weinfesten über Almagetriebe bis hin zu kulturellen Höhepunkten wie Klanglicht – feine Urlaubsgelegenheiten. Andererseits kann man beim Wandern, Radfahren oder in den steirischen Thermen die Batterien noch richtig gut für den Winter aufladen“, sagt **Michael Feiertag, Geschäftsführer der Steirischen Tourismus und Standortmarketing GmbH**.

Der Herbst in Zahlen (September-November)



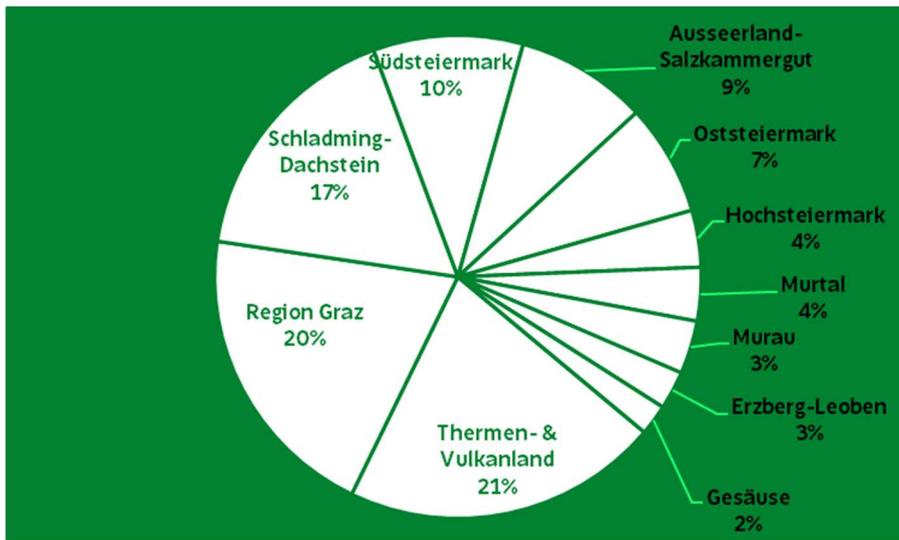
5-Jahres-Entwicklung

+65.602 Ankünfte, +7,1 %

Aufenthaltsdauer im Herbst 2023: 2,8 Nächte

+245.822 Nächtigungen, +9,9 %

Die Erlebnisregionen nach Nächtigungen im Herbst 2023



Die Top 3-Erlebnisregionen im Herbst sind das Thermen- & Vulkanland mit rd. 575.000 Nächtigungen, gefolgt von der Region Graz mit 550.000 und Schladming-Dachstein mit mehr als 460.000 Nächtigungen.

Steiermark: Urlaubsland der Österreicherinnen und Österreicher

Eine lange Urlaubstradition bedeutet eine intensive, persönliche Beziehung

Herkunftsmarkt Österreich gesamt in der Steiermark

686.748 österreichische Gäste sorgten für 1.806.063 Nächtigungen bei ihrem Herbst-Urlaub 2023 in der Steiermark. Das bedeutet einen Anteil von 69,2 % bei den Ankünften sowie 66,2 % bei den Nächtigungen und zeigt klar, dass der Steiermark-Herbsturlaub ein starkes Thema am Heimatmarkt Österreich ist.

Herkunftsmarkt Steiermark in der Steiermark

167.534 steirische Gäste sorgten für 464.000 Nächtigungen bei ihrem Herbst-Urlaub 2023 in der Steiermark.

Der Ankunftsanteil der Steirerinnen und Steirer liegt bei 16,9 % an allen Ankünften, der Nächtigungsanteil bei von 17,0 % an allen Nächtigungen.

Der Gast im steirischen Herbst

Im Herbst verreist man am liebsten zu zweit, anders als im Sommer. Da ist die Familie liebste Begleitung. Die Entscheidung fällt sehr kurzfristig aus, nämlich für knapp die Hälfte bis zu 4 Wochen vor Reiseantritt. Landschaft und Wanderangebot sind die ausschlaggebenden Motive für die Reisedestination Steiermark. Genuss wird großgeschrieben, ist es doch Motiv und Hauptaktivität und erzielt dabei höchste Zufriedenheit. Der Stammgast-Anteil ist mit 70 % sehr ausgeprägt, daher hat man das Grüne Herz auch im Herbst als Urlaubsdestination am Radar. 9 von 10 empfehlen die herbstliche Steiermark unbedingt weiter.



Die Hauptmotive für den Steiermark-Herbsturlaub: Landschaft/Natur (34 %), Angebot an Wanderwegen ex aequo mit den Bergen (29 %) sowie regionale Speisen/Getränke (23 %) und gute Luft/Klima (21 %).

Reisebegleitung: am liebsten verreist man als Paar (55 %). Im Sommer liegt dieser Wert bei 45 %, da reist man bevorzugt mit Familie (rd. 30 %).



Aufmerksam: Durch frühere Besuche (39 %) und Empfehlung (29 %) sowie das Internet (28 %) wurde man auf die Urlaubsregion aufmerksam. (Mehrfachnennungen möglich)



Kurzfristige Urlaubsentscheidung & Direktbuchung: Die Reiseentscheidung fällt für 45 % bis zu 4 Wochen vor Reiseantritt. 71 % buchen direkt bei der Unterkunft. Die Anreise erfolgt für 83 % mit dem Auto, für 11 % mit der Bahn.



Die wichtigsten Urlaubsarten: 43 % verbringen einen Erholungsurlaub, 39 % einen Wander-/Bergsteigurlaub, und 39 % einen Natururlaub oder einen Wellness-/Schönheitsurlaub bzw. Gesundheits-Urlaub/Kur (gemeinsam 23 %) (Mehrfachnennungen möglich)

Die Hauptaktivitäten: Wandern (45 %), Spazieren gehen/Bummeln ex aequo mit Sehenswürdigkeiten besuchen (22 %), Typische Speisen/Getränke aus der Region genießen (20 %), Schwimmen/Baden und Ausflüge außerh. d. Urlaubsortes (jew. 18 %), Entspannen/Nichts Tun (16 %) und ein Thermenbesuch (12 %) gehören zum Herbst-Urlaub.



Top-Zufriedenheitswerte erzielen Atmosphäre/Flair (1,56), Preis-Leistungs-Verhältnis Attraktionen (2,10), Angebot an typischen Speisen & Getränken (1,66), Preis-Leistungs-Verhältnis Gastronomie (2,02), Thermen/Erlebnisbäder (1,46), gesamter (bisheriger) Aufenthalt (1,45), u.v.m. (Skala: 1 = Äußerst begeistert | 6 = Eher enttäuscht)



178 € gibt der deutsche Steiermark-Urlauber / Kopf / Tag (ohne Anreise, in entgeltl. Unterkünften) aus. Mehr als der Sommergast, der € 166 ausgibt.



89 % werden die Steiermark unbedingt weiterempfehlen (Werte 1+2 kumuliert, Skala: 1-10). Der Stammgast-Anteil* liegt bei 70 %. Die Steiermark empfindet man als erholsam, (gast-)freundlich und gemütlich.

Soziodemographisch: 38 % verfügen über Lehre/Mittlere Reife oder Pflichtschule, 32 % über Matura/Abitur und 25 % über einen Hochschul-/Universitätsabschluss. Haushaltsnettoeinkommen / Person: €

1789. 55,3 Jahre beträgt das durchschnittliche Alter des deutschen Sommerurlaubers. 79 % der Befragten sind Österreicherinnen und Österreicher, 17 % kommen aus Deutschland.

Gästepbefragung T-Mona Herbst 2023, Fallzahl: 1.016 Interviews

Befragungszeitraum: **September–November 2023**; Methode: Online-Interviews. Marktforschungs- & Beratungsinstitut: Manova. T-MONA steht für Tourismus MONitor Austria und bezeichnet ein Gästepbefragungsprojekt, das die Österreich Werbung gemeinsam mit dem BMWA, der WKÖ, der Firma Manova und den neun Landestourismusorganisationen seit 2004 durchführt.

* Stammgäste & Intervallgäste zusammengefasst: Intervallgäste kehren in regelmäßigen Abständen wieder.

Die größten Herbst-Veranstaltungen

Von kulinarisch bis leuchtend-kulturell, von sportlich bis erlebnisreich: Der Herbst zeigt sich von der vielfältig-bunten Seite. Hier ein Überblick über die wichtigsten Veranstaltungen:

- Internat. Jazzfestival in Leibnitz, 26.-29.9.24
- Weinlesefeste: Hopfen- & Weinlesefest in Leutschach von 28.-29.9., Gamlitz von 3.-6.10., Eibiswald von 5.-6.10., Kellergasslfest Tieschen am 6.10., Klösch am 26.10.
- Chorfestival in St. Lambrecht, 28.9.24
- Buschenschanklauf & Genusswanderung in Bad Loipersdorf, 28.9.24
- Kürbisfest in Fürstenfeld, 28.9.24
- Erlebnistag in Stübing, 29.9.24
- DTM 2024 am Red Bull Ring, 27.-29.9.24
- Traditionelles Winzerfest & Erntedankfest in Bad Waltersdorf, 29.9.24
- Kürbinarische Wochen im Bezirk Deutschlandsberg, bis 30.9.24
- Vollmund auf der Lassnitzhöhe, 17.10.24
- 48. Apfelmontgolfiade, Internat. Ballonfahrtreffen in Puch bei Weiz, 20.-26.10.24
- KLANGLICHT-Festival in Graz von 24.-26.10.24
- 45. Internat. Wandertag um Riegersburg, 26.10.24

Drei Top-Touren im Herbst

[Johnsbacher Almenrunde im Gesäuse](#): Sie führt über aussichtsreiche Wege zu vier bewirtschafteten Almen, die sowohl einzeln, als auch als gemütliche Runde erwandert werden können.

[Ligister Schmankerlweg](#): Beim Wandern die idyllische Hügellandschaft und bei den Genussstationen die weststeirischen Schmankerl kennenlernen.

[Wein-Erlebnisweg Bad Loipersdorf](#): Der neue Themenweg lädt ein, die reizvolle Landschaft mit vielen Attraktionen, den Wein-Rast-Platzln und Buschenschänken zu erwandern.

Bild: Herbstgenüsse in der Steiermark. © STG | Tom Lamm

Für Presserückfragen bei Steiermark Tourismus & Standortmarketing:

Ute Hödl. T ++43-316-4003-221 ute.hoedl@steiermark.com

Graz, Do., 26. September 2024